

Nächste Ehrung für die 41-Jährige

Platz 3: Saaldorfs Spielertrainerin Katrin Zellner zählt nun auch bundesweit zu fairsten Fußballern

09.09.2026 |

A A A



Auszeichnungen für Sonderpreisträger Veit Griebisch (LSV 61 Tauscha/von links), Katrin Zellner (SV Saaldorf/3. Platz Aktion „Fair ist mehr“) und Karl-Herbert Schneider (VfR Rheinsheim/1. Platz Aktion „Fair ist mehr“). Über so viel Fair Play freut sich Rudi Völlner, Sportdirektor der deutschen A-Nationalmannschaft der Männer. - Foto: privat

Nächste Auszeichnung für Katrin Zellner: Nachdem die Spielertrainerin des Fußball-Bezirksoberligisten SV Saaldorf beim Supercup der Frauen bereits als bayerische Saisongewinnerin der DFB- und BFV-Aktion „Fair ist mehr“ geehrt worden war, gehört sie nun auch deutschlandweit zu den fairsten Fußballern. Beim Fair-Play-Wettbewerb des DFB belegte die 41-Jährige mit ihrer Geste den 3. Platz. Geehrt wurde „Zille“ im Rahmen des Wochenendes des Amateurfußballs in Frankfurt am Main. Die Auszeichnung überreichten DFB-Sportdirektor Hannes Wolf sowie DFB-Vizepräsident Ronny Zimmermann.

Zur Erinnerung: Zellner hatte im Oktober 2025 in der Bezirksoberliga beim Stand von 2:2 in der 89. Minute freiwillig auf einen ihr zugesprochenen Foulelfmeter verzichtet. Nachdem Schiedsrichter Josef Hundseder (SB Chiemgau Traunstein) auf den Punkt gezeigt hatte, suchte sie das Gespräch mit dem Unparteiischen und stellte klar, dass sie nicht gefoult worden war. Der Referee nahm seine Entscheidung daraufhin zurück, die Partie gegen Eching endete 2:2.

„Unterstreicht besondere Strahlkraft ihres Handelns“

„Dass Katrin Zellner nun auch bundesweit zu den Preisträgerinnen zählt, unterstreicht noch einmal die besondere Strahlkraft ihres Handelns“, betont BFV-Vizepräsident Jürgen Pfau, in dessen Zuständigkeitsbereich die Aktion „Fair ist mehr“ fällt: „In einer Situation, in der ein Sieg zum Greifen nah war, hat sie sich für Ehrlichkeit und gegen den eigenen Vorteil entschieden.“ Damit habe Zellner eindrucksvoll bewiesen, dass Fair Play weit mehr ist als ein Schlagwort. „Sie ist eine herausragende Botschafterin für die Werte unseres Sports und ein Vorbild für Fußballerinnen und Fußballer in ganz Deutschland.“ Mit der Aktion „Fair ist mehr“ würdigen der DFB und seine Landesverbände besonderes sportliches Verhalten auf und neben dem Platz. Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter, Vereine sowie weitere Beteiligte können faire Gesten melden. Aus den Monatssiegern der Landesverbände werden am Ende der Saison die bundesweiten Preisträger ausgewählt.

Für Zellner und ihre Saaldorferinnen gehts übrigens am Wochenende wieder um Punkte. In der Bezirksoberliga starten sie am Samstag, 12. September, um 14 Uhr daheim gegen den SV 1880 München.

red

